



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 10-

13. Ratsperiode 2021-2026
Lauenbrück, den 01.10.2024

Niederschrift über die 17. Sitzung **des Samtgemeinderates am 26.09.2024** im
Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:56 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Steffen Florin

Samtgemeindebürgermeister

Herr Sven Maier

Ratsmitglieder

Herr Claus Aselmann

Frau Tanja Bladauski

Herr Volker Dreyer

Herr Wolfram Heinrich

Herr Jochen Intelmann

Herr Tobias Koch

Herr Merten Lüdemann

Herr Bernd Mahnken

Herr Horst Milbrodt

Herr Helmut Oetjen

Herr Jürgen Rademacher

Herr Michael Sablotzke

Herr Reinhard Trau

Von der Verwaltung

Herr Clemens Mahnken

Frau Jaqueline Gerull

Protokollführerin

Frau Svetlana Claassen

Abwesend:

Ratsmitglieder

Herr Ulrich Brunkhorst

Herr Christian Geddert

Herr Werner Kahlke

Herr Hannes Lohmann

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Frau Sabrina Zimmer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Samtgemeinderates am 27.06.2024
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 57. Änderung des Flächennutzungsplans (Gewerbeflächen Stemmer Berg)
 - a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung und der öffentlichen Auslegung
 - b) FeststellungsbeschlussVorlage: 061/2024
- 5 Bekanntgabe der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 070/2024
- 6 2. Nachtragshaushaltssatzung 2024 mit 2. Nachtragshaushaltsplan 2024
Vorlage: 068/2024
- 7 Bekanntgabe wichtiger Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses
- 8 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters
- 9 Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
- 10 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ratsvorsitzender Florin eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Vertreterin der Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Samtgemeinderates fest. Die Tagesordnung wird bestätigt. Zudem teilt er mit, dass sich nach dem öffentlichen Teil der Ratssitzung ein weiterer nicht- öffentlicher Teil anschliese.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Samtgemeinderates am 27.06.2024

Die Niederschrift über die Sitzung am 27.06.2024 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	13
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	2

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es nehmen keine Einwohnerinnen und Einwohner an der Sitzung teil.

TOP 4: 57. Änderung des Flächennutzungsplans (Gewerbeflächen Stemmer Berg) a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung und der öffentlichen Auslegung b) Feststellungsbeschluss Vorlage: 061/2024

Ratsvorsitzender Florin berichtet einführend zu diesem Tagesordnungspunkt, dass vor ca. einem Jahr mit den Planungen begonnen wurde. Die jetzt vorliegende Behördenbeteiligung und der Feststellungsbeschluss wurden auch bereits durch den Bau- und Planungsausschuss und den Samtgemeindeausschuss diskutiert und empfohlen.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig,

a) die in der Abwägungstabelle dargestellten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis zu nehmen und die Anregungen wie vorgeschlagen zu behandeln.

b) den Feststellungsbeschluss über die 57. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehend aus der Planzeichnung und der dazugehörigen Begründung in der Fassung der öffentlichen Auslegung zu fassen.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	15
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

**TOP 5: Bekanntgabe der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 070/2024**

FD- Leitung Mahnken erklärt, dass die Arbeiten an den Jahresabschlüssen stetig vorangingen. Der Jahresabschluss 2017 liege dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vor, auch der Jahresabschluss des Jahres 2018 sei weit fortgeschritten.

Die Bekanntgabe der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen diene lediglich der Kenntnisnahme. Die meisten der aufgeführten Positionen seien aus Abschreibungen herzuleiten.

Der Samtgemeinderat nimmt die über- und außerplanmäßig geleisteten Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2017 gemäß der anliegenden Aufstellung zur Kenntnis.

**TOP 6: 2. Nachtragshaushaltssatzung 2024 mit 2. Nachtragshaushaltsplan 2024
Vorlage: 068/2024**

Ratsvorsitzender Florin übergibt für diesen Tagesordnungspunkt zunächst an FD-Leitung Mahnken.

Dieser erklärt anhand einer Präsentation die größten Änderungen des 2. Nachtragshaushaltes 2024.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Eine der wichtigsten Änderungen betreffe die Versorgungsbeiträge der Beamten, die durch einen Übertragungsfehler umgebucht werden mussten.

Weiterhin werde die Komplettsanierung der Laufbahn der Fintauschule per Ratsbeschluss nicht umgesetzt, daher müssten lediglich Mittel für die Rissverfugung zur Verfügung gestellt werden.

Für die Sanierung der Liegenschaft Graf-Wilhelm-Straße 47 müssten weitere Mittel zur Verfügung gestellt werden. Bisher wurden Fenster und Türen erneuert, sowie Maßnahmen zur energetischen Sanierung durchgeführt. Nun müssten aber auch

noch Arbeiten am Dach durchgeführt werden, weiterhin entstanden Kosten für Reinigungen der Wohnungen.

FD- Leitung Mahnen erklärt, dass der Finanzausschuss empfohlen habe, den Sperrvermerk für das Budget des Bürgerbusses zu löschen.

SGB Maier fügt ergänzend hinzu, dass aus Teilen der investiven Mittel, die eigentlich für eine mögliche Neuanschaffung eines Busses gedacht waren, ein Teil der Reparatur des Motorschadens beglichen wurde. Der restliche Betrag solle nun aus dem investiven Bereich in den Aufwand gebucht werden, um mit diesen Mitteln die Kosten des laufenden Betriebes zu decken. Der BürgerBus Verein benötige bis zum Ende dieses Jahres 6000,00 Euro für Diesel, laufende Unterhaltung etc. Die Zusammenarbeit funktioniere aktuell sehr gut, Abrechnungen und Kontostände würden regelmäßig übermittelt. Der Finanzausschuss habe daher empfohlen den Sperrvermerk zu löschen, die 6.000,00 Euro könnten dann ausgezahlt werden.

SGB Maier berichtet weiterhin, dass die Vereinbarung zur geregelten Zusammenarbeit mit dem BürgerBus Verein in der Ratssitzung im November vorgestellt werde. Finanzielle Mittel müssten aber generell weiterhin jedes Jahr über die Haushaltsberatungen diskutiert werden.

Auch Ratsmitglied Intelmann fasst als Vorsitzender des Finanzausschusses zusammen, dass der Finanzausschuss dem Nachtrag nach detaillierter Präsentation einstimmig zugestimmt habe, inklusive der Aufhebung des Sperrvermerkes.

FD- Leitung Mahnen berichtet, dass die Kommunalaufsicht den Nachtragshaushalt für genehmigungsfähig halte, sollten keine großen Veränderungen vorgenommen werden. Gefehlt habe lediglich die Verpflichtungsermächtigung, die nun auf Seite 147 nachträglich eingefügt wurde.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig, die 2. Nachtragshaushaltssatzung 2024 mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan 2024 (Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt, Investitionsprogramm und Stellenplan) in der vorliegenden Fassung zu erlassen.

Abstimmungsergebnis:	
Ja- Stimmen	15
Nein- Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 7: Bekanntgabe wichtiger Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses

Beschlüsse aus der Sitzung des Samtgemeindeausschusses vom 31.07.2024:

- 1.) Es wurde beschlossen, die Beauftragung der Räumung des Klärschlammvererdungsbeet III und anschließende Entsorgung des vererdeten Klärschlammes zum Netto-Angebotspreis von 190.662,36 € (Bruttopreis = 226.888,21 €) an die mindestfordernde Fa. The Pauly Group aus Neu-Eichenberg zu vergeben

Zu diesem Beschluss ergänzt SGB Maier, dass die Beeträumung in den letzten zwei Wochen umgesetzt wurde und auch weitestgehend gut geklappt habe. Er verweist an dieser Stelle auch auf den dazu erschienenen Artikel in der Rotenburger Kreiszeitung. Im kommenden Jahr sollen dann die Beete IV und V geräumt werden.

Beschlüsse aus der Sitzung des Samtgemeindeausschusses vom 25.09.2024:

1.) Es wurde beschlossen,
Frau Sandra Riebesel aus Fintel zum 01.12.2024 befristet für drei Jahre bis zum 30.11.2027 als Fördermittel- und Projektkoordinatorin einzustellen. Die Eingruppierung erfolgt nach der Entgeltgruppe EG 9c TVöD.

2.) Es wurde beschlossen,
Frau Catrin Voigts zum 01.10.2024 die kommissarische Leitung des Fachdienstes Bürgerservice, Ordnung und Soziales zu übertragen.

SGB Maier ergänzt hierzu, dass eine erneute Stellenausschreibung für die Position der Fachdienstleitung des Bürgerservice in Arbeit sei.

3.) Der Samtgemeindeausschuss hat zur Sanierung der Rieper Bahnbrücke beschlossen:

Die Ausführungen des Fachplaners vom Planungsbüro WKC Hamburg GmbH werden zur Kenntnis genommen. Aufgrund der Verkehrssicherungspflicht werden in den beantragten Sperrpausen im Februar 2025 die Betonkappen abgenommen. Eine Nutzung der Bahnquerung ist ab dem Zeitpunkt dann nicht mehr möglich.

Weitergehende nachfolgende Maßnahmen (z.B. Ersatz für die Kappen durch einen Vertikalen Berührungsschutz, Ersatzbau / Rückbau der Brücke usw.) sind noch festzulegen.

Bis zur Abnahme der Kappen und anschließenden Sperrung wird die Tonnagebegrenzung der Brücke auf das zulässige Gewicht bis 15 to je Fahrzeug bzw. Anhänger herabgesetzt und die zulässige Geschwindigkeit auf der Brücke auf 20 km/h reduziert.

4.) Es wurde beschlossen,
a) den Aufstellungsbeschluss für die 58. Änderung des Flächennutzungsplanes als „SO Natur- und Erlebnisstätte Fintel“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zu fassen.

b) mit dem Vorhabenträger und der Gemeinde Fintel einen städtebaulichen Vertrag für die Änderung des Flächennutzungsplanes abzuschließen, der u.a. die Übernahme der Planungskosten und möglicher Ausgleichsmaßnahmen regelt.

5.) Es wurde beschlossen,
den Aufstellungsbeschluss für die 56. Änderung (Reha-Begegnungsstätte Helvesiek – ehem. SO Falkenzucht) des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Fintel aufzuheben.

6.) Es wurde beschlossen, den Aufstellungsbeschluss für die 55. Änderung (ehemalige Brennerei in Benkeloh) des Flächennutzungsplans der Samtgemeinde Fintel **nicht** aufzuheben, sondern das Verfahren weiter fortzuführen. Der Samtgemeindeausschuss wird zudem laufend über die aktuellen Entwicklungen in Kenntnis gesetzt.

7.) Der Abschluss der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Rotenburg/ Wümme und der Samtgemeinde Fintel über die Einrichtung eines gemeinsamen Kreis- und Kommunalarchivs nach §7 Abs. 1 des Nds. Archivgesetzes wurde in dem vorliegenden Entwurf beschlossen.

SGB Maier erläutert hierzu, dass auch im Haushalt für das Jahr 2024 bereits 8.000,00 Euro für das Kreisarchiv eingestellt wurden, da das Kreisarchiv Mitte dieses Jahres seine Arbeit aufnehmen sollte. Der Start habe sich allerdings verschoben. Die Kosten belaufen sich generell auf 1,00 Euro je Einwohner. Formal wurde seitens des Innenministeriums ein Beschluss des Hauptausschusses gefordert, der in der Sitzung des Samtgemeindeausschusses vom 25.09.2024 nachgeholt wurde.

8.) Der vorliegende Antrag der Energie 3000 auf Ausweisung zusätzlicher Windkraftflächen wird an die Mitgliedsgemeinden Lauenbrück, Stemmen und Vahlde weitergeleitet. Die Gemeinden mögen eine Stellungnahme zum Vorhaben abgeben. Der Vorhabenträger ist entsprechend zu informieren.

SGB Maier ergänzt zu diesem Beschluss, dass unabhängig von diesem Antrag die Potenzialflächen für Freiflächen- PV- Anlagen auch im kommenden Samtgemeindeausschuss noch einmal diskutiert würden.

9.) Es wurde beschlossen, die Zuwendung in Form einer Sachspende (Spielsachen, Sitzkissen und einem Bollerwagen) in Höhe von 360,82 € von der Versicherungsagentur Niko Gerken, Bahnhofstraße 14, 27389 Lauenbrück für die Ergänzung der Ausstattung in der Kinderfeuerwehr anzunehmen.

10.) Es wurde beschlossen, die Zuwendung in Form einer Sachspende (Bücherpaket) in Höhe von 150,00 € von der Town & Country Stiftung, Anger 55/56, 99084 Erfurt, für die Ergänzung der Ausstattung in der Kindertagesstätte „Löwenburg“ in Lauenbrück anzunehmen.

SGB Maier bedankt sich für die eingegangenen Spenden. Er sei sehr erfreut, dass weiterhin so zahlreiche Sach- und Geldspenden eingingen.

TOP 8: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

a) Fällmitteltank Abwasserreinigungsanlage

SGB Maier berichtet, dass im aktuellen Haushalt Mittel für die Neuanschaffung eines Fällmitteltanks auf der Abwasserreinigungsanlage eingeplant wurden. Die elektroni-

schen Schaltanlagen hierfür hätten aktuell allerdings eine Lieferzeit von ca. 9 Monaten, daher werde in diesem Jahr kein neuer Fällmitteltank installiert werden können und dies erst 2025 geschehen.

b) Umbau Foyer

SGB Maier berichtet, dass der Umbau des Foyers im Rathaus abgeschlossen sei.

c) Erweiterung Fintauschule

SGB Maier berichtet, dass die Ausschreibung zur Einstellung eines Projektsteuerungsbüros bis zum 18.10.2024 laufe. Im Anschluss würden Bietergespräche geführt. Der Samtgemeindeausschuss habe sich dafür ausgesprochen diese ohne Beteiligung von politischen Vertretern durchzuführen, beteiligt werden die Verantwortlichen der Verwaltung sowie Schulleiter Lehmann. Sobald das Leistungsverzeichnis erstellt werden müsse, werde die Politik wieder involviert.

Weiterhin erkundigt sich SGB Maier, ob für die Vergabe eine weitere Ratssitzung angesetzt werden solle, oder ob die Entscheidung durch den Samtgemeindeausschuss getroffen werden könne.

Ratsmitglied Intelmann schlägt vor diesbezüglich einen Umlaufbeschluss durchzuführen, um keine Zeit zu verlieren. Dieser Vorschlag trifft auf allgemeine Zustimmung.

TOP 9: Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

a) Flächen für Freiflächen- PV- Anlagen

Ratsmitglied Intelmann erklärt, dass aus dem Protokoll der letzten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses hervorgehe, alle Flächen der Potenzialanalyse für Freiflächen- PV- Anlagen an den Landkreis zu melden. Er hält diesen Beschluss für nicht sinnvoll. Seiner Meinung nach müssten alle Flächen an den Landkreis gemeldet werden, die zuvor von den einzelnen Mitgliedsgemeinden an die Verwaltung gemeldet wurden.

Auch Ratsmitglied Oetjen ist der Auffassung alle Flächen zu melden, nicht nur die, durch die Potenzialanalyse herausgefilterten.

Laut SGB Maier ist dies grundsätzlich eine Entscheidung der Politik, wie der der F-Plan aufgestellt wird und welche Flächen am Ende aufgenommen werden. Das Thema werde zudem auch erneut in der Sitzung des Samtgemeindeausschusses besprochen.

Ratsmitglied Trau gibt bekannt, dass es diesbezüglich auch bei der Gemeinde Stemmen noch Veränderungen geben werde, da eine ursprünglich als geeignet eingestufte Fläche, nun als Biotop kartiert wurde.

b) Bürgerbus

Ratsmitglied Oetjen regt an, dass sich rechtzeitig um einen Ersatz für den reparaturanfälligen Bürgerbus gekümmert werde. Er schlage vor, dass dies auch ein Projekt für die neue Fördermittel- und Projektkoordinatorin sein könne. Es gehe darum rechtzeitige Entscheidungen zu treffen, auch unter dem Aspekt der langen Lieferzeiten für Fahrzeuge.

TOP 10: Einwohnerfragestunde

Es nehmen keine Einwohnerinnen und Einwohner an der Sitzung teil.

Ratsvorsitzender Florin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:56 Uhr.

gez. Claassen
Protokollführerin

gez. Maier
Samtgemeindebürgermeister

gez. Florin
Ratsvorsitzender